

Ein aktueller Nachweis des Erdnussplattkäfers *Oryzaephilus mercator* (FAUVEL, 1889) aus Brandenburg (Coleoptera: Silvanidae)



Andreas Pütz

Summary

Oryzaephilus mercator (FAUVEL, 1889) (Coleoptera: Silvanidae) is recorded for the first time in Brandenburg in imported dates from Abu Dhabi (United Arab Emirates).

Zusammenfassung

Oryzaephilus mercator (FAUVEL, 1889) (Coleoptera: Silvanidae) wird erstmalig in Brandenburg in importierten Datteln aus Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate) nachgewiesen.

Die Familie Silvanidae (Raubplattkäfer) ist eine recht artenarme Käferfamilie, sie ist mit etwa 500 beschriebenen Arten in 58 Gattungen weltweit verbreitet. Aus Deutschland sind derzeit 17 Arten bekannt (KÖHLER 2016). Aus Brandenburg und Berlin wurden bisher 10 Arten nachgewiesen (ESSER 2009).

Die nur zwei bis vier Millimeter großen, flach gestreckten Käfer leben räuberisch unter Rinde, in trockenem Reisig oder als Schimmelfresser in schimmelnden Pflanzenshaufen. Einige Arten können auch als sekundäre Vorratsschädlinge in Erscheinung treten.

Zu letzterer Gruppe gehört die Gattung *Oryzaephilus* GANGLBAUER, 1899. Sie ist mit etwa 16 Arten kosmopolitisch verbreitet (HALSTEAD, 1980, 1997, 2012). Aus Mitteleuropa sind zwei Arten bekannt (*O. surinamensis* (LINNAEUS, 1758) (Getreideplattkäfer) und *O. mercator* (FAUVEL, 1889) (Erdnussplattkäfer)). Diese Arten können anhand ihrer typischen Augen-Schläfen-Proportionen unterschieden werden (so sind die Schläfen bei *O. mercator* kürzer als eine halbe Augenlänge und basal leicht zugespitzt; bei *O. surinamensis* sind die Schläfen fast so lang wie eine Augenlänge und basal verrundet). Ursprünglich stammen diese wärmeliebenden Arten aus den Tropen und Subtropen. Durch den globalen Warenaustausch wurden sie nach Deutschland importiert. Ihre ursprünglichen Herkunftsländer lassen sich daher heute nicht mehr sicher feststellen. Interessanterweise wurde *O. surinamensis* (beschrieben aus Südamerika) in Grabbeigaben des Tutanchamun (1347-1338 v. Chr.) in Ägypten gefunden, aus Zeiten, als Amerika noch nicht entdeckt war (LEVINSON & LEVINSON, 1985). *O. surinamensis* ist in Deutschland wesentlich häufiger und weiter verbreitet als *O. mercator* (KÖHLER 2016). Beide Arten leben bei uns mehr oder weniger synanthrop, *O. surinamensis* wird auch regelmäßig im Freiland gefunden. Vermutlich beansprucht *O. mercator* höhere Temperaturen (HOWE 1956), daher fehlten von dieser Art auch lange Zeit Freilandnachweise. Die ersten deutschen Freilandfunde wurden durch HÖRREN (2010) bekannt, der die Art in den Köllner Stadtteilen Nippes

und Ehrendfeld 2010 schwärmend im Freiland nachgewiesen konnte. Der Erdnussplattkäfer lebt von öl- und fetthaltigen, pflanzlichen Produkten wie Erdnüsse, Kopra, Mandeln, Cashewnüsse oder Muskatnüsse. Die Art befällt auch gelegentlich getrocknete Früchte wie Aprikosen, Feigen, Datteln oder seltener Getreide. Der erste zeitlich datierte Import nach Deutschland stammt von 1914 aus Arnstadt (HORION 1960). Nach KÖHLER (2016) ist die Art inzwischen bis aus Mecklenburg-Vorpommern aus allen anderen Bundesländern gemeldet worden. Für das Gebiet des heutigen Brandenburgs existieren bis dato keine publizierten Nachweise. Die Einträge bei ESSER (2009) und KÖHLER (2016) beziehen sich auf die bei HORION (1960) angegebenen Funde aus Berlin von 1938 und 1942.

Im September 2015 bemerkte der Verfasser Fraßmehl auf dem Boden einer Tüte Datteln, die aus Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate) stammte. Eine nähere Inspektion dieser auffälligen Datteln erbrachte zunächst einige Individuen des weltweit verbreiteten Tabakkäfers *Lasioderma serricorne* (FABRICIUS, 1792) (Anobiidae) und der Dattelmotte *Cadra cautella* (WALKER, 1863) (Lepidoptera, Pyralidae). Im Folgenden wurden die Datteln in ein Gefäß verbracht um die Anwesenheit weiterer Käfer zu verfolgen. Bereits nach kurzer Zeit erschienen neben zahlreichen *L. serricorne* auch etwa zwei Dutzend Exemplare des Erdnussplattkäfers *O. mercator*. Belegexemplare befinden sich in der Sammlung des Verfassers und in der Sammlung von Richard Eichler (Forst). Zwischenzeitlich wurden die kontaminierten Datteln kältebehandelt und entsorgt.

Literatur

- ESSER, J. (2009): Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. - Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 5: 1-146.
- HALSTEAD, D. G. H. (1980): A revision of the genus *Oryzaephilus* GANGLBAUER, including descriptions of related genera (Coleoptera: Silvanidae). - Zoological Journal of the Linnaean Society 69: 271-374.
- HALSTEAD, D. G. H. (1997): New *Oryzaephilus* GANGLBAUER and related taxa from Africa (Coleoptera: Silvanidae). - Annales Zoologici (Warszawa) 47: 189-198.
- HALSTEAD, D. G. H. (2012): New species of *Oryzaephilus* and *Silvanolomus* from Socotra Island (Coleoptera: Silvanidae, Silvaninae). - Acta Entomologica Musei Nationalis Pragae 52 (Suppl. 2): 223-231.
- HORION, A. (1960): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Bd. VII: Clavicornia 1. Teil (Sphaeritidae bis Phalacridae). - Überlingen-Bodensee, August Feyel: 1-346.
- HOWE, R. W. (1956): The biology of the two common storage species of *Oryzaephilus* (Coleoptera, Cucujidae). - Annals of Applied Biology 44: 341-355.
- HÖRREN, T. (2010): *Oryzaephilus mercator* (FAUVEL, 1889) in einer vermüllten Kölner Wohnung und aktuelle Freilandnachweise im nördlichen Rheinland (Col., Silvanidae). - Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen (Bonn) 20: 106-108.
- KÖHLER, F. (Projektleitung) (2016): Entomofauna Germanica. Verzeichnis der Käfer Deutschlands. Online-Datenbank. - <http://www.colkat.de/> (25.05.2016).
- LEVINSON, H. & A. LEVINSON (1985): Storage and insect species of stored grain and tombs in ancient Egypt. - Zeitschrift für angewandte Entomologie 100 (4): 321-339.

Anschrift des Verfassers:

Andreas Pütz, Pohlitzer Straße 1 A, D-15890 Eisenhüttenstadt
e-mail: byrrhus@aol.com

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Märkische Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [2016_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Pütz Andreas

Artikel/Article: [Ein aktueller Nachweis des Erdnussplattkäfers *Oryzaephilus mercator* \(FAUVEL, 1889\) aus Brandenburg \(Coleoptera: Silvanidae\) 129-130](#)